

Werdegang von Dr. Volker Wissing

geboren am 22. April 1970 in Landau in der Pfalz, verheiratet, eine Tochter

- | | |
|------------------------------|---|
| 1986 bis 2000 | Organist im Nebenamt bei der Protestantischen Kirchengemeinde Heuchelheim |
| parallel zur Schulausbildung | Besuch des Kirchenmusikalischen Seminars in Bad Bergzabern |
| 1989 | Organistenprüfung und Anerkennung als Kirchenmusiker |
| 1989 | Abitur |

Berufliches

- | | |
|-------------|---|
| 1989 - 1991 | Studium der Rechtswissenschaften und des französischen Rechts an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken |
| 1991 - 1994 | Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Freiburg im Breisgau |
| 1994 | Erstes Juristisches Staatsexamen in Freiburg im Breisgau |
| 1994 - 1996 | Referendariat im Bezirk des Pfälzischen Oberlandesgerichts Zweibrücken |
| 1996 | Zweites Juristisches Staatsexamen in Mainz |
| 1996 | Leiter der Widerspruchsstelle der Sonderabfallmanagement Gesellschaft (SAM) GmbH in Mainz |
| 1996 - 1997 | parallel zur Tätigkeit bei der SAM: Promotion im Bereich des Verwaltungsrechts (Abfallrecht) an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster/Westfalen, Zentralinstitut für Raumordnung und Landesplanung, bei Prof. Dr. Werner Hoppe |
| 1997 | Berufung ins Richteramt , zunächst Landgericht Zweibrücken |
| 1997 - 1999 | Staatsanwalt in Landau |
| 1998 - 2001 | Lehrauftrag an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, FASK Germersheim, für fachsprachliches Übersetzen aus dem Französischen ins Deutsche auf dem Gebiet des Rechts |

1999	Amtsgericht Landau, Haft- und Ermittlungsrichter, Insolvenzrichter, Vormundschaftsrichter und Strafrichter für Beschleunigte Verfahren
2000	Referent im Ministerbüro von Justizminister Herbert Mertin
2001	Ernennung zum Richter am Landgericht Landau und Abordnung an das Ministerium der Justiz nach Mainz
2001 - 2004	Persönlicher Referent, Kabinetts- und Parlamentsreferent von Justizminister Herbert Mertin
2004 - 2013	Mitglied des Deutschen Bundestages
2009 - 2011	Vorsitzender des Finanzausschusses des Deutschen Bundestages
2010 - 2013	Finanzpolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion
2011 - 2013	Stellvertretender Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion
seit 2014	Generalsekretär des Senate of Economy international
2014	Gründung der Kanzlei "Wissing Rechtsanwälte"

Politisches

1999	Vorsitzender des FDP-Stadtverbandes Landau
2000	Mitglied des FDP-Bezirksverbandes Pfalz
2001	Vorsitzender des FDP-Kreisverbandes Landau/ Südliche Weinstraße
seit 2004	Mitglied des Landesverbandes der FDP-Rheinland-Pfalz
seit 2007	Mitglied des FDP-Bundesverbandes
seit 2011	Vorsitzender der FDP Rheinland-Pfalz
seit 2013	Mitglied des Präsidiums der FDP